

Am Strande von Romagione. Das kleine Städtchen Romagione am Golf von Genua ist dicht an das Meer gebaut. Die Fluten desselben bespülen sogar oft die Treppen der engen, schmalen Häuser, terrassenartig bauen sie sich, eins immer höher stehend als das andere am Strande auf, bis hart an die steilen, aus dem Wasser steigenden Felsmassen heran. Der kleine Ort hat eine herrliche, stille Lage, und ein ruhiger Menschenschlag wohnt in ihm, doch wenn ein Orkan daherbraust und die Wogen peitscht, so daß ihre Hüupter anschwellen und mit weißem Gischt bedeckt, an den Felsen emporgeschleudert werden, wenn sich der Horizont verfinstert und die kleine Ortschaft in ein graues, gespenstisches Licht hüllt, dann scheint es auch mit dem Frieden ihrer Bewohner vorbei zu sein. Ein aufgeregtes Leben macht sich auf der Terrassenstraße, von welcher man das Meer überschauen kann, bemerkbar. Hier gilt es, ein Boot fester zu verankern, daß es die aufgeregten Wellen nicht mit fortreißen, dort trifft man Sicherheitsmaßregeln, um eben sichtbar werdenden Schiffen die Einfahrt zu erleichtern. Viele schauen besorgt aus, ob noch nicht dieses oder jenes Familienmitglied, das bei gutem Wetter hinausgezogen auf den Fischfang, am fernen Horizont mit seinem Segel zu erspähen ist. Andere warten auch auf das Ende des Sturmes; der ihnen vielleicht reiche Beute bringt an Schätzen, die das Meer freigiebig an den Strand wirft.

Gemeinnütziges.

Ein zweckmäßiges Getränk an heißen Tagen ist das Sodawasser. Es dürfte deshalb unsere Leser interessieren zu erfahren, wie man dieses selbst bereitet. Zu einem Krüge Wasser bedarf man 8 gr pulverisierte Weinsäure, 10 gr doppeltkohlensaures Natron und 35 gr pulverisierten Zucker. Nachdem man den Zucker, die Weinsäure und zuletzt das Natron in das Wasser getan hat, wird der Krug recht fest verkorkt und das Sodawasser ist fertig. Der Zucker kann auch weggelassen werden.

Kalk im Auge. In den Sommermonaten, wo allenthalben gebaut wird, geschieht es dem Strahlgänger zuweilen, daß ihm beim Passieren eines Neubaus etwas Kalk ins Auge gerät und lebhaften Schmerz verursacht. Diese lästige Wirkung des Kalkes wird sofort gehoben, wenn man das Auge mit kaltem Zuckerwasser auswäscht und kühl. Das Auswäschen nur mit reinem Wasser würde den Schmerz steigern.

Gute Filzhüte werden jetzt in der warmen Jahreszeit mit Vorliebe getragen. Leider verursachen sie ihren Trägern viel Verdruß dadurch, daß sie so leicht fleckig und schmutzig werden. Wir geben deshalb hier ein einfaches Reinigungsmittel für unsaubere Filzhüte. Man mischt fünf Eßlöffel Salmiakgeist, fünf Eßlöffel starken Spiritus und 1 1/2 Eßlöffel Kochsalz unter kräftigem Schütteln in einer Flasche, feuchtet mit dieser Flüssigkeit einen Wollappen an und reibt damit Flecke und Schmutzränder ab. Dann trocknet man mit einem leinenen Tuche nach.

Regen- und Sonnenschirme werden vielfach in den Schrank gestellt und gelegt; dabei werden sie oft umgeworfen und zerdrückt; viel praktischer ist es, wie man dem „Praktischen Wegweiser“, Würzburg, schreibt, in der Garderobe an der Wand einen Kleiderrechen anzubringen aus Holz oder Draht, wie man ihn in jedem Bazar billig bekommt, und daran die Schirme aufzuhängen; damit sie von der getünchten Wand nicht weiß werden, ist ein Stück graue Leinwand untergenagelt; zum Schutz gegen Staub wird ein Tuch mit hübscher Stielstickererei darüber nach Art der Küchenüberhandtücher befestigt.

Nachricht.

1. Begierbild.



Wo ist der Eisbärenjäger?

a	a	a	a	a	a	a	a	a
b	c	c	c	d	e	e	g	h
h	h	h	i	j	k	l	m	m
n	n	n	o	p	r	r	r	r
r	s	s	s	s	t	t	u	w

2. Aufgabe.

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wagerechten Reihen bezeichnen: 1. eine Stadt im östlichen Rußland, 2. eine Krankheit, 3. einen berühmten Maler, 4. eine Landschaft in Deutsch-Ost-Afrika.

Die Buchstaben in den fettgedruckten Feldern sollen ein bekanntes Bauwerk in Spanien nennen.

3. Wechselrätsel.

Weiter, Tau, Grad, Teer, Kinn, Nadel, Weiler, Seni, Moll, Balken, Miets, Bruch, Gewalt, Orient, Ware, Varon, Schere, Ammut, Wachs, Eier, Weide, Bände.

In jedem der obigen Wörter ist (mit Ausnahme eines Homonymes) irgend ein Buchstabe zu streichen und durch einen andern zu ersetzen, so daß sowohl die gestrichenen als auch die dafür eingesezten Buchstaben — letztere rückwärts gelesen — ein deutsches Sprichwort ergeben.

Lösung der Aufgaben in voriger Nummer.

1. Im Stat lagen Eichel-Bein und Grün-Ober. Borband hatte: Eichel-Sieben, Grün-Ab, Neun, Acht, Sieben, Rot-Ab, König, Schellen-Ab, Bein und Neun. Hinterhand hatte: Eichel-König, Ober, Neun, Acht, Grün-Bein, Rot-Neun, Acht, Sieben, Schellen-König und Ober. Spiel: 1. Schellen-Ab, Sieben, Ober + 14; 2. Schellen-Bein, Acht, adäta + 14; 3. Grün-Ab, König, Bein + 25; 4. Eichel-Sieben, Ab, König + 15. Mittelhand muß jetzt mit Rot kommen; Borband schneidet, und die Gegner erhalten nur 26 Augen.

2. Weisheit.
3. Rote — Otter, Affen — Siena, Rufe — Insel, Gros — Rufe, Rinde — Ander, Affen — Siena. — D'ixis.

Lustiges.

Boshast.

Verblümt.

„Hast Du nicht bemerkt, mein Assocé war heute auffallend verblümt? Er hat sich nämlich fürchtbar geärgert, weil ich Dir einen neuen Schmutz gekauft. Jetzt muß er seiner Frau auch einen anschaffen!“
„Ein unangenehmer Mensch, Dein Assocé! Den würd ich noch öfter ärgern!“

Wunsch.

Angellager (der zu zwei Wochen Gefängnis verurteilt ist): „Ich möchte den hohen Gerichtshof bitten, daß ich meine Strafe gleich abbüßen darf.“
Richter: „Warum denn?“
Verurteilter: „Weil gerade meine Schwiegermutter jetzt einige Zeit bei mir zu Besuch ist.“

Taktlosigkeit.

Frau: „Ich bin umsonst gegangen — der Kaufmann giebt uns keinen Kredit!“
Mann: „Der Lump scheint sich über uns erlündigt zu haben!.. So eine Gemeinheit!“



„Was, Herr Doktor, Sie sind immer noch nicht Sanitätsrat!“
„Ach, wir Aerzte haben zu viel Feinde in dieser Welt.“
„Na, in der andern doch erst recht?“

Die Macht der Gewohnheit.

„Denken Sie doch, Frau Albert hat sich zum zweiten Mal scheiden lassen.“
„Und ich glaube, die läßt sich womöglich zum dritten Mal aufs Standesamt führen.“
„Ich glaube nicht.“
„Warum nicht?“
„Das dritte Mal wird sie den Weg schon allein finden.“

Der Broß als Freier.

„... Können Sie auch meine Tochter ernähren?“
„Mur die Tochter?!.. Ihre ganze Familie kann ich ernähren!“

Verrat.

Gastwirtssohnen:
„Vater! Unsere Kasse hat junge Hasen getriegt!“

Büchleinische Anzeige.

Nummer 35.743
Nummer 15.051
Berlote.